



evangelische akademie  
im saarland

Programm

2.2024



## **Grußwort der Ministerin für Bildung und Kultur**

Liebe Leserin, lieber Leser,

allgemeine und politische Weiterbildung leisten einen essentiellen Beitrag zur politischen, kulturellen und gesellschaftlichen Teilhabe. Die staatlich anerkannten Einrichtungen der Weiterbildung halten hierfür ein reichhaltiges Angebot vor.

Das modernisierte Saarländische Bildungsfreistellungsgesetz trat im Mai 2024 in Kraft. Kern der Überarbeitung ist der Rechtsanspruch auf Bildungsfreistellung von fünf Tagen im Jahr, ohne dass Beschäftigte selbst arbeitsfreie Zeiten einbringen müssen. Der nun erweiterte Anspruch auf Bildungsfreistellung ist ein notwendiger Schritt, um die Bedingungen für das lebensbegleitende Lernen im Saarland zu verbessern. Die Erwachsenenbildung ist ein wichtiger Baustein des lebenslangen Lernens. Sie trägt zu einem mündigen Leben in einer lebendigen Demokratie bei.

Nutzen Sie die Möglichkeit der Bildungsfreistellung. Neben der Freistellung für politische und berufliche Weiterbildung gilt dies auch zur Qualifizierung für ein Ehrenamt. Weitere Informationen zur Bildungsfreistellung im Saarland finden Sie unter [www.weiterbildung.saarland.de](http://www.weiterbildung.saarland.de).

In diesem Programm finden Sie zahlreiche qualifizierte Bildungsangebote. Bestimmt ist auch etwas für Sie dabei. Nutzen Sie das Angebot.

Ihre



Christine Streichert-Clivot  
Ministerin für Bildung und Kultur





evangelische akademie  
im saarland



Goethestraße 29+31, 66538 Neunkirchen  
www.eva-a.de

### **Akademieleitung**

Dr. Antje Schönwald  
Telefon: 06821 7902914  
E-Mail: schoenwald@eva-a.de

### **Studienleitung**

vakant

### **Verwaltung / Organisation**

Dorothee Dusemund  
Telefon: 06821 7902913  
E-Mail: buero@eva-a.de

### **Vorsitzender des Trägervereins**

Evangelische Akademie im Saarland e.V.

Pfarrer Prof. Dr. Joachim Conrad  
E-Mail: joachim.conrad@ekir.de

### **Bankverbindung**

VEREINIGTE VOLKSBANK EG

Saarlouis-Losheim am See-Sulzbach/Saar  
IBAN: DE41 5909 2000 3098 0800 06  
BIC: GENODE51SB2

### **Allgemeine Geschäftsbedingungen:**

Ihre verbindliche Anmeldung erbitten wir möglichst frühzeitig schriftlich oder telefonisch. Auch telefonische Anmeldungen sind verbindlich. Bei einigen Veranstaltungen erhalten Sie nach Ablauf der Anmeldefrist eine schriftliche Bestätigung. Bitte überweisen Sie dann - spätestens 14 Tage vor Kursbeginn - die Teilnahmegebühr unter Nennung der Kursbezeichnung auf das Konto der Ev. Akademie im Saarland. Bei Abmeldung bis 7 Tage vor Kursbeginn wird eine Gebühr von 25 % der Kursgebühr erhoben, mind. 10,00 Euro; bei späterem Rücktritt wird die volle Kursgebühr in Rechnung gestellt. Erfolgt bis zum Kursbeginn kein Zahlungseingang, wird eine Mahngebühr von 3,00 Euro erhoben. Nicht besuchte Kursstunden oder nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen werden nicht erstattet. Bei einigen Veranstaltungen wird der Teilnahmebeitrag vor Ort kassiert. Die Teilnehmer\*innenliste wird bei einigen Veranstaltungen den Teilnehmenden zugänglich gemacht. Die Ev. Akademie im Saarland behält sich Wechsel und/oder Verschiebung im Programmverlauf vor. Muss eine Veranstaltung aus organisatorischen Gründen ausfallen, werden gezahlte Gebühren erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Für Studienfahrten mit Übernachtung gelten besondere Bedingungen.



---

|   | Seite |
|---|-------|
| <b>Kunst und Religion</b>   |       |
| ▪ Reihe Glaskunst in saarländischen Kirchen   | 9     |
| ▪ Chagall und Holweck in der Modernen Galerie   | 10    |
| <b>Gesellschaft und Kirche</b>  |       |
| ▪ Literaturkreis  |       |
| Völklingen  | 11    |
| Neunkirchen   | 12    |
| ▪ Führung: Goethe in Neunkirchen  | 13    |
| ▪ Im Saarraum unterwegs auf den Spuren von<br>Karl Friedrich Schinkel                 | 14    |
| ▪ Das lothringische Minetterevier zwischen<br>Uckange und Longwy                      | 15    |
| ▪ Straße des Friedens – Straße der Skulpturen   | 16    |
| ▪ Paris – Montmartre  | 17    |
| ▪ Der Saarbrücker Bürgerpark  | 18    |
| ▪ Führung Bischmisheimer Schinkelkirche   | 19    |
| ▪ Tagesfahrt: Halden im Saarland – mehr als<br>Landschaftsschäden und Aussichtsberge! | 20    |
| ▪ Das Zeitliche Segnen – was können wir tun?  | 21    |
| ▪ Gladiatoren. Superstars mit Todesmut  | 23    |
| ▪ Erzähl mir vom Frieden  | 24    |
| ▪ Für Vielfalt und Offenheit  | 25    |
| <b>Theologie und Glauben</b>  |       |
| ▪ Bäume fürs Leben  | 26    |
| ▪ Wenn das Verlorene aufleuchtet  | 27    |
| ▪ Adventlicher Nachmittag: Sich vom Leben<br>finden lassen                            | 28    |
| ▪ Sitzen in Stille  | 29    |

---

## **Kreatives Gestalten**

- Meditatives Tanzen  
Tanzreihe: Fest verwurzelt in der Erde, offen  
für die Schätze des Himmels 30
- Tanzreise: Eine Auszeit vom Alltäglichen 31
- Tanztag: Du krönst das Jahr mit Segen 32
- Tanzabend im Advent: Sternenzeit 33
- Konzert des Oratorienchors Saarbrücken 34
- 6. Orgelwanderung 35

## **Kommunikation**

- Computer- und Internetkurse – vor Ort – in der  
Gemeinde 36
- Schulung: Das neue EKIR-Portal 36

## **Beraten und Begleiten**

- Rituale zum Jahresabschluss – Die Raunächte 37
- Ev.-kath. TelefonSeelsorge Saar – Ausbildungen 38
- Schulungen im Bereich sexualisierter Gewalt 39

## **Supervision**

- Reflexionstage für Führungskräfte in Kitas 41

## **Umwelt und Soziales**

- Fledermäuse live erleben! 42
- (Ungebetene) Gäste: Wildtiere in Haus und Garten  
und ihre Folgen 43
- Familienwanderung über den winterlichen  
Höfertaler Wald Pfad 44

## **Studienreisen**

- Pariser Brückentage: Sehnsuchtsort Paris 45
- Ruhrgebiet II 46



## **Reihe: Glaskunst in saarländischen Kirchen**

Eine Veranstaltungsreihe im Jahr 2024 widmet sich besonderen Fenstern in saarländischen Kirchen. Die Kirchenfenster sind meist die größten Kunstwerke in den Kirchen, werden aber häufig zu wenig beachtet. Sie sind Glas gewordene Theologie und zugleich immer Zeitgeist, was für Gäste ohne Führung unentdeckt bleibt.

**Führung:** Prof. Dr. Joachim Conrad

### **Termine und Themen im zweiten Halbjahr:**

- Do, 19.9.24, 16h St. Arnual Stiftskirche, György Lehoczky-Fenster
- Do, 10.10.24, 16h Evangelische Kirche Gersweiler, Franz Xaver Braunmiller-Fenster

**Kosten:** 5 EUR je Termin

**Anmeldung:** bis jeweils eine Woche vor Termin

## **Chagall und Holweck in der Modernen Galerie**

Im Saarlandmuseum lassen sich aktuell zwei ganz verschiedene Positionen moderner Kunst gegenüberstellen, Arbeiten von Oskar Holweck (1924-2007) und Marc Chagall (1887-1985). Beiden Positionen gemeinsam ist das in den Ausstellungen dominierende Material, nämlich Papier: Das Museum besitzt von Chagall einen reichen Schatz an Druckgraphiken, vor allem Illustrationen zur Bibel, zu Fabeln, Mythen und weiteren Werken der Weltliteratur, von denen der Künstler meinte, er müsse die Themen zunächst in seinen Träumen finden, danach erst könne er sie darstellen. Der Umgang Holwecks mit dem Medium Papier stellt sich ganz anders dar: Er illustriert nicht, sondern arbeitet aus dem Material heraus, entdeckt dessen gestalterisches Potential so völlig neu. Holweck darf als einer der wichtigsten Lehrer und Anreger für die Kunst unserer Region gelten, seine künstlerische Bedeutung reicht aber weit darüber hinaus, was diese Jubiläumsausstellung herausarbeiten möchte.

**Führung:** Dr. Bernhard Wehlen, Kunsthistoriker

**Termin:** Di, 26.11.24, 16-17.30h

**Treffpunkt:** Moderne Galerie Saarbrücken

**Kosten:** 10 EUR

**Anmeldung:** bis 19.11.24

.

## **Literaturkreis Völklingen**

Wir möchten uns mit Ihnen austauschen und diskutieren! Ihre Leseerfahrungen besprechen und weitere anregende Gespräche in angenehmer Atmosphäre führen. Dazu haben wir einen Literaturkreis gegründet.

Kommen Sie gerne dazu, egal, wie oft oder viel Sie lesen. Ob Sie ein\*e passionierte\*r Leser\*in sind oder nur selten zum Buch greifen. Mit gemeinsamen Gesprächen und Reflektionen macht es mehr Spaß.

Die Bücher und Termine werden immer in der Gruppe besprochen und festgelegt.

**Leitung:** Dr. Antje Schönwald

**Termin:** Dienstags, 17-19h

### **Nächste Treffen:**

Di, 27.8.24. 17-19h: Mariana Leko,  
Was man von hier aus sehen kann

Di, 8.10.24, 17-19h: Jenny Erpenbeck,  
Kairos

Di, 5.11.24, 17-19h: Buch steht noch  
nicht fest

Di, 10.12.24, 17-19h: Buch steht noch  
nicht fest.

**Ort:** Johannes-Calvin-Haus, Völklinger  
Str.90, Ludweiler (Bibliotheksraum,  
Eingang oben, Rückseite)

**Kosten:** ohne

**Anmeldung:** ein Einstieg ist jederzeit möglich, bitte  
bei der Ev. Akademie anmelden

## **Literaturkreis Neunkirchen**

Auch in Neunkirchen wollen wir uns mit Ihnen austauschen und diskutieren! Ihre Leseerfahrungen besprechen und weitere anregende Gespräche in angenehmer Atmosphäre führen.

Kommen Sie gerne dazu, egal, wie oft oder viel Sie lesen. Ob Sie ein\*e passionierte\*r Leser\*in sind oder nur selten zum Buch greifen. Mit gemeinsamen Gesprächen und Reflektionen macht es mehr Spaß.

Die Bücher und Termine werden immer in der Gruppe besprochen und festgelegt.

**Leitung:** Dr. Antje Schönwald

**Termin:** Montags, 18-20h

### **Nächste Treffen:**

Mo, 12.8.24: Mariana Leky, Was man von hier aus sehen kann.

Mo, 16.9.24: Buch steht noch nicht fest

Mo, 4.11.24: Buch steht noch nicht fest

Mo, 2.12.24: Buch steht noch nicht fest

**Ort:** Evangelische Akademie im Saarland, Goethestr. 29+31, Neunkirchen

**Kosten:** ohne

**Anmeldung:** ein Einstieg ist jederzeit möglich, bitte bei der Ev. Akademie anmelden

## **Führung: Goethe in Neunkirchen**

Am 28. August jährt sich der Geburtstag von Goethe zum 275ten Mal.

1770 besuchte er im Alter von 21 Jahren auf einer Reise Neunkirchen und berichtete später in seiner Autobiographie "Dichtung und Wahrheit" über diesen Besuch. Er übernachtete ganz in der Nähe des heutigen Rathauses.

Unser Weg führt vom Rathaus, mit weiter Sicht über die Stadt, zur Marienkirche. Wir gehen über Teile des Hüttenberges, mit alten Hüttenhäusern, vorbei an der Christuskirche bis zum Hammergraben. Von dort führt uns unser Weg an die Blies-Terrasse bis zur Goethestraße. Zurück geht es über die Wilhelm- und Bahnhofstrasse zum Lübbener Platz.

Die ganze Strecke ist etwa 2,5 Kilometer lang.

- Führung:** Jutta Schneider, Gästeführerin
- Termin:** 28.8.24, 16.30h (Dauer 1,5-2h)
- Treffpunkt:** Parkplatz Alleestrasse, direkt am Rathaus. Die Führung endet auf dem Lübbener Platz
- Kosten:** 8 EUR
- Anmeldung:** bis 23.8.24

---

## **Im Saarraum unterwegs auf den Spuren von Karl Friedrich Schinkel**

Eine Ganztagesexkursion aus Anlass des 200 Jahre-Jubiläums der Schinkelkirche Bischmisheim

Karl Friedrich Schinkel, geboren 1781 in Neuruppin und gestorben 1841 in Berlin, war Architekt in preußischen Diensten und stieg bis zum Baumeister des preußischen Königs auf. Aber auch als Maler, Stadtplaner und Bühnenbildner war er bekannt und geschätzt. Schinkel leitete die Abteilung, die alle größeren staatlichen Bauvorhaben im Königreich Preußen begutachtete. So entstanden unter seiner Ägide auch wichtige Bauten an der Saar.

Die Ganztagesexkursion führt zunächst zur berühmten Schinkelkirche im Saarbrücker Stadtteil Bischmisheim, wo 2024 das 200jährige Bestehen der Schinkelkirche feierlich begangen wird. Anschließend geht es nach Mettlach, wo Schinkel im Umfeld der alten Abtei wichtige Spuren hinterlassen hat. Den Abschluss der Tour bildet der Besuch der hoch über der Saar gelegenen Klause bei Kastel nahe Saarburg – ein malerischer und faszinierender Ort!

**Führung:** Dipl.-Geogr. Delf Slotta

**Termin:** So, 1.9.24, 8h – ca. 18h

**Kosten:** 40 EUR (für Bus, Führungen, Eintritt Klause Kastel). Das Mittagessen ist individuell zu bezahlen.

**Anmeldung:** bis 20.8.24

Die Mittagspause erfolgt in Mettlach. Dort besteht die Möglichkeit, individuell in einem der zahlreichen Restaurants zu essen. Empfohlen wird die Erlebnisgastronomie und Hausbrauerei „Abteibräu“, wo wir für die Teilnehmenden Plätze reservieren werden.

Eine Kooperationsveranstaltung von:  
Evangelische Akademie im Saarland und Stiftung Schinkelkirche Bischmisheim

---

## **Das lothringische Minetterevier zwischen Uckange und Longwy.**

### **Besondere Orte der Industriekultur und des Strukturwandels im Mosel-, Fensch- und Ornetal**

Erzgruben und Eisenhütten mit gewaltigen Hochofenanlagen und Stahlwerken prägen seit Jahrzehnten das Fensch-, Orne- und Moseltal im Bereich zwischen Uckange und Longwy. Großartige Zeugnisse der Industriekultur und eine reiche industriell geprägte Kulturlandschaft erwarten denjenigen, der sich in diesen eher unbekanntem Teil Lothringens „verirrt“. Wer jedoch dort auf Spurensuche geht, der wird mit seltenen Eindrücken von einer Region, die sich im Strukturwandel und in einer Phase der Neuorientierung befindet, belohnt. Fast 150 Jahre lang förderten Bergleute hier Erze aus der Erde – im Tage- wie im Tiefbau. Auf der Grundlage dieser Ressourcen entwickelte sich das zwischenzeitlich größte Eisenhüttenrevier Frankreichs. Nur noch wenige Anlagen sind in Betrieb. Die unterschiedlichen Epochen dieser Montanära mit ihrer technischen und sozialen Entwicklung werden bei dieser Rundfahrt erleb- und nachvollziehbar.

- Führung:** Dipl.-Geogr. Delf Slotta
- Termin:** So, 15.9.24, 8h – ca. 18.30h
- Kosten:** 59 EUR (für Führung und Bus)
- Anmeldung:** bis 5.9.24

## **Straße des Friedens – Straße der Skulpturen**

### **Die Europäische Skulpturenstraße des Friedens eine faszinierende Reise durch Kunst, Geschichte und Völkerverständigung**

Im Sinne der Völkerverständigung haben Künstler Skulpturen im öffentlichen Raum geschaffen. Sie stehen und verbinden auf einer Strecke von 4000 Kilometern von Westen nach Osten die Küste der Normandie mit Moskau. Von Norden nach Süden verläuft eine 1500 Kilometer lange Strecke von Amsterdam bis zu den Pyrenäen.

Die Grundidee einer „Völker verbindenden“ Skulpturenstraße stammt von dem deutsch-jüdischen Künstler Otto Freundlich, der den Zweiten Weltkrieg nicht überlebte. In Gedenken an Otto Freundlich erklärte der aus St. Wendel stammende Bildhauer Leo Kornbrust 1979 die von ihm zuvor initiierte Straße der Skulpturen St. Wendel symbolisch zur Teilstrecke der europäischen Skulpturenstraße.

Inzwischen ist ein internationales Netzwerk von Kunstprojekten und Friedensinitiativen entstanden und es stehen fast 600 Skulpturen entlang der beiden Strecken.

Am 20.09. um 16.00 Uhr startet an der „Pyramide“ von Leo Kornbrust und Felicitas Frischmuth in St. Wendel eine Führung mit Gästeführerin Petra Klotz.

Die Skulptur markiert den Startpunkt der Europäischen Straße des Friedens, im Sinne von Otto Freundlich als einer Straße des Friedens und der Völkerverständigung.

**Führung:** Petra Klotz, Gästeführerin

**Termin:** Fr, 20.9.24, 16h

**Treffpunkt:** Pyramide am Fruchtmarkt, St. Wendel

**Kosten:** 5 EUR

**Anmeldung:** bis 13.9.24



## **Paris - Montmartre**

Begleiten Sie uns zu einer Tagesfahrt nach Paris. Wir fahren mit dem Zug ab Saarbrücken und treffen in Paris auf unsere Führerin Sabine Gerlach.

Diesmal wird uns unser Spaziergang unter anderem zum Montmartrefriedhof und zu Sacré Coeur führen. Die letzten Mühlen können bestaunt werden. Es geht um, auf und über den Montmartre, die sogenannte "Butte". Viel Künstler werden uns "begleiten" die Maler Picasso, Toulouse Lautrec, Van Gogh ... und Heinrich Heine, Emile Zola, Marcel Aymé: sie dürfen dem "Mann aus der Wand" (le passe muraille) die Hand reichen. Auch Amélie Poulain, Dalida und Louise Michel, eine führende Persönlichkeit der "Pariser Commune" werden sich zu Wort melden. Freuen Sie sich auf die vielseitig bewegte Geschichte und die immer noch bewegten Orte des "Montmartre". Es wird auch eine ausführliche Mittagspause geben, die es Ihnen ermöglicht, selbst auf Entdeckungsreise zu gehen.

- Leitung:** Dr. Antje Schönwald
- Führung:** Sabine Gerlach, Paris
- Termin:** Mi, 25.9.24, 8h-ca. 21h
- Treffpunkt:** 7.45h Hauptbahnhof Saarbrücken
- Kosten:** 130 EUR (für Zugfahrt, Metro und Führung)
- Anmeldung:** bis 6.9.24

## **Der Saarbrücker Bürgerpark**

Der Spaziergang auf den Spuren des industriekulturellen Erbes führt von der Bergwerksdirektion über das Arbeitsamt in den Bürgerpark.

Ein Stadtpark, der sich bewusst auf die industrielle Vergangenheit des Ortes bezieht: Das ist das Konzept des Saarbrücker Bürgerparks. Hier befand sich der Kohlehafen, wurde die Saarkohle gelagert und aus den Waggons auf Penichen verladen. Mit dem Bau der Westspange 1985 entwickelt der Landschaftsarchitekt Peter Latz ein ungewöhnliches Konzept. Unter Beteiligung von Anwohnern und Studierenden wird vorgefundenes Schuttmaterial integriert, werden Hügel aufgeschüttet, monumentale Eisenskulpturen aufgestellt und Wasserflächen angelegt.

Sichtachsen gliedern den Raum und „Ruinen“ aus Ziegelstein bilden Treffpunkte, Spielstätten für Theater oder Musik, 1989 wird eröffnet.

Wie gut funktioniert dieser Stadtgarten heute?

- Führung:** Dr. Bernhard Wehlen, Kunsthistoriker
- Termin:** Mo, 30.9.24, 16.30h
- Treffpunkt:** Vor der Alten Bergwerksdirektion (Europa Galerie)
- Kosten:** 10 EUR
- Anmeldung:** bis 23.9.24

---

## **Jubiläum „200 Jahre Evangelische Schinkelkirche Bischmisheim“: Führung durch die Bischmisheimer Schinkelkirche (mit Vorführung des Lichtkunstprojektes)**

2024 wird das Bischmisheimer Wahrzeichen, die berühmte evangelische Schinkelkirche, 200 Jahre alt. „Keine Maskerade - das Nothwendige der Construction schön gestalten“, so formulierte Karl Friedrich Schinkel den Grundsatz seiner Baukunst. Schinkel, geboren 1781 in Neuruppin und gestorben 1841 in Berlin, war Architekt in preußischen Diensten und stieg bis zum Baumeister des preußischen Königs auf. Seiner von ihm entworfenen und 1822-1824 erbauten Kirche in Bischmisheim hat er eine spektakuläre Achteckform mit einer umlaufenden Empore im Innern gegeben. Altar, Kanzel und Orgel bilden eine Achse, um die sich die Gemeinde in dichter, aber keineswegs enger Form versammelt. Noch heute verkörpert die Kirche die Vorstellungen, welche der größte preußische Baumeister des 19. Jahrhunderts von einer evangelischen Dorfkirche hatte. Die Schinkelkirche gilt heute als ein Meisterwerk des Klassizismus und als „der“ Idealbau einer evangelischen Dorfkirche.

**Führung:** Delf Slotta, Stiftung Schinkelkirche Bischmisheim - Vorsitzender des Stiftungsrates

**Termin:** Di, 1.10.24, 17.30h

**Kosten:** frei, eine Spende zur Förderung der Stiftungsarbeit wird erbeten

**Anmeldung:** ohne

Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Evangelischen Akademie im Saarland und der Stiftung Schinkelkirche Bischmisheim

## **Tagesfahrt: Halden im Saarland – mehr als Landschaftsschäden und Aussichtsberge!**

Der Steinkohlenbergbau im großindustriellen Maßstab hat im Saarland zahlreiche Rückstandshalden hinterlassen. Diese Bergeschüttungen stellen Eingriffe in Natur und Landschaft dar. Nach Beendigung der bergbaulichen Tätigkeit stellte sich bzw. stellt sich vielerorts noch immer die Frage, was mit den Halden und Absinkweihern des Bergbaus geschehen soll. Zwischenzeitlich sind für viele dieser Orte Konzepte für die Nachnutzung entwickelt und in mehreren Fällen auch bereits umgesetzt worden. Die Tagesfahrt sucht solche Orte auf. Unter anderem geht es nach Luisenthal, Püttlingen, Göttelborn, Reden und Neunkirchen. Sie werden von der Vielfalt der Eindrücke, die diese Fahrt bietet, überrascht sein.

**Führung:** Dipl. Geogr. Delf Slotta

**Termin:** So, 13.10.24, 8h – ca. 17.30h

**Kosten:** 59 EUR (für Führung und Bus)

**Anmeldung:** bis 2.10.24

Wichtiger Hinweis:

Für die Exkursion wird festes Schuhwerk unbedingt empfohlen!

## **Das Zeitliche Segnen – was können wir tun?**

### **Veranstaltungstrilogie im Kolumbarium Webenheim**

Das Kolumbarium Webenheim ist eine Urnenbegräbnisstätte in der Protestantischen Martin-Luther-Kirche.

Dort widmen wir uns an drei Abenden der Frage, was wir im Blick auf die Endlichkeit unseres Lebens tun können, um das Zeitliche zu segnen, das heißt, dass wir und die, die zurückbleiben, im Frieden und in Würde Abschied nehmen können.

**Jeweils montags von 17 bis 18.30 Uhr**

#### **28. Oktober 2024**

Claudia Bewermeier, Palliativmedizinerin Winterbergklinikum Saarbrücken: Sterben in Würde mit Hilfe der Palliativmedizin.

Claudia Bewermeier gibt einen Einblick in die Möglichkeiten der Palliativmedizin im Allgemeinen und berichtet von ihren Erfahrungen mit schwerstkranken und sterbenden Menschen sowie deren Angehörigen.

#### **11. November 2024**

Madeleine Dietz, Bildhauerin aus Landau: Erde zu Erde – Bauwerke des Abschieds.

Die Künstlerin Madeleine Dietz hat nicht nur das Kolumbarium Webenheim geschaffen. An dem Abend zeigt sie auch an weiteren Werken ihre Ideen hinter der Gestaltung von Begräbnisstätten.

#### **18. November 2024**

Jan Mohr, Notar in Zweibrücken: Erben und Vererben – was sagt das Erbrecht?

Notar Jan Mohr gibt eine verständliche Einführung in das deutsche Erbrecht und beantwortet konkrete Fragen: Wie ist die gesetzliche Erbfolge. Wie kann ich mein Erbe

regeln? Wer zahlt Erbschaftssteuer? Wann haften Erben für Schulden?

An allen drei Abenden kurzer Vortrag mit anschließender Diskussion.

Eine Kooperation des Protestantischen Dekanats Zweibrücken und der Evangelischen Akademie im Saarland.

**Leitung:** Peter Butz, Dekan; Dr. Antje Schönwald

**Ort:** Kolumbarium Webenheim in der Martin-Luther Kirche. Bliestalstraße 51, 66440 Blieskastel

**Kosten:** jeweils 5 EUR

**Anmeldung:** bis jeweils eine Woche vor Termin entweder bei der Ev. Akademie im Saarland oder beim Protestantischen Dekanat Zweibrücken:

dekanat.zweibruecken@evkirchepfalz.de; Telefon: 06332 73543

---

## **Besuch der Ausstellung „Gladiatoren. Superstars mit Todesmut“**

Das Museum für Vor- und Frühgeschichte Saarbrücken präsentiert ab dem 14.9.2024 die Ausstellung „Gladiatoren. Superstars mit Todesmut“. Der Gladiatorenkampf ist für die heutige Zeit sicherlich ein besonders schwierig nachzuvollziehender Aspekt der römischen Kultur, handelte es sich doch um Menschen, die zur Unterhaltung des Publikums mit echten Waffen und oft bis auf den Tod kämpften. Sind wir heute von dem Phänomen eher abgestoßen, so war der Gladiator für die Römer eine ambivalente Figur, einerseits verachtet, andererseits bewundert. Warum dies so war, wie die Gladiatorenkämpfe überhaupt entstanden und wie sie sich entwickelten, werden wir bei einem eineinhalbstündigen Besuch der Ausstellung beleuchten.

**Führung:** Dr. Ulrike Bock, Archäologin

**Termin:** Di, 29.10.24, 16.30 – 18h

**Treffpunkt:** Museum für Vor- und Frühgeschichte, Schloßplatz, Saarbrücken

**Kosten:** 10 EUR

**Anmeldung:** bis 22.10.24

## **Erzähl mir vom Frieden**

### **Ein Abend der Begegnung im Rahmen der Ökumenischen FriedensDekade 2024**

Gemeinsam möchten wir uns mit Ihnen über die aktuelle Friedensdebatte austauschen. Neben einem Impuls von Dr. Heinz Klippert, Landau, zum Thema „Friedensbildung, aber wie? Plädoyer für einen reflektierten Pazifismus“ erwarten Sie Tänze, Gedichte, Gesang und Diskussionen.

**Kooperation:** Ev. Akademie im Saarland, pax christi Saar und Diözesanverband Trier, FriedensNetz Saar, Kath. Erwachsenenbildung Fachstelle Saarbrücken, Alt-Katholische Gemeinde Saarbrücken/Saar, Atelier Andruet Saarwellingen, Kath. Pfarrgemeinde St. Josef Malstatt, Ev. Kirchengemeinde Malstatt, Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Saarbrücken/Saar, Netzwerk "Malstatt lebt demokratisch!" und weitere

**Termin:** 14.11.24, 18h-21h

**Ort:** Evangelisches Gemeindezentrum, Im Knappenroth 1, 66113 Saarbrücken-Malstatt

**Kosten:** ohne

**Anmeldung:** ohne



## **Für Vielfalt und Offenheit**

### **Was tun gegen Rechtspopulismus in christlichen Kreisen?**

Auch in kirchlichen Kreisen findet man Rechtspopulismus und Anti-Gender-Diskurse. Wie können sich Kirchengemeinden vor Ort dagegen engagieren? In ihrem Vortrag geht Ruth Heß darauf ein, wie verbreitet Vorbehalte auch in der Evangelischen Kirche sind. Welche theologischen Erklärungen nutzen rechte Kreise für ihre Argumente? Die Teilnehmenden bekommen Tipps, wie sie damit umgehen können, wenn sie mit solchen Diskursen konfrontiert werden. Im Anschluss an den online-Vortrag diskutieren wir vor Ort gemeinsam über Erfahrungen und Möglichkeiten.

Eine Veranstaltung von pro familia Saarbrücken e.V. in Kooperation mit der Evangelischen Akademie im Saarland und der Kirchengemeinde Schafbrücke.

**Leitung:** Eva Szalontai (pro familia Saarbrücken e.V.), Veronika Kabis (Kirchengemeinde Schafbrücke), Dr. Antje Schönwald (Ev. Akademie im Saarland)

**Referentin:** Ruth Heß, Theologische Studienleitung und Geschäftsführung Studienzentrum der EKD für Genderfragen

**Termin:** 27.11.24, 18-20h

**Ort:** Evangelische Kirche am Lorenzberg Schafbrücke, Am Lorenzberg 10, 66121 Saarbrücken

**Kosten:** ohne

**Anmeldung:** bis 26.11.24

## **Bäume fürs Leben**

### **Ein Waldspaziergang mit hoffnungsvollen Impulsen aus Forstwirtschaft und Spiritualität**

Von der Natur können wir lernen – sowohl für unser Verhalten ihr gegenüber als auch für unser persönliches Leben. Auf diesem Waldweg für Erwachsene erhalten die Teilnehmenden Informationen zu Bäumen, zu den Auswirkungen des Klimawandels. Ergänzend gibt es spirituelle, teils biblische, Impulse, die zum Nachdenken anregen. Auch unser Leben ist ständigem und häufig herausforderndem Wandel unterworfen. Dabei wird es Gelegenheit für den Austausch über das Gehörte sowie den eigenen Bezug zu Bäumen geben. Besondere Hinweise: Es werden Waldwege und Trampelpfade begangen. Leichte, kurze Steigungen sind vorhanden. Die Wegstrecke beträgt ca. 4 km. Bitte an festes Schuhwerk sowie wetterangepasste Kleidung denken.

**Referenten:** Barbara Schartz und/oder Angela Schmidt, Kath. Erwachsenenbildung Bistum Trier, Stefan Kees, Naturschutzbeauftragter Quierschied, Dr. Antje Schönwald, Ev. Akademie im Saarland

**Termin:** Do, 29.8.24, 18h-20.30h

**Treffpunkt:** Lauffreihütte Quierschied, Holzer Str. 132, 66287 Quierschied, Ortsausgang Quierschied gegenüber Sportplatz/Friedhof

**Kosten:** ohne

#### **Mehr Infos und Anmeldung:**

bei der Katholischen Erwachsenenbildung:

<https://www.bistum->

[trier.de/umwelt/veranstaltungen/veranstaltungen/](https://www.bistum-trier.de/umwelt/veranstaltungen/veranstaltungen/)

Eine Kooperationsveranstaltung mit der Katholischen Erwachsenenbildung.

## **Wenn das Verlorene aufleuchtet**

Mit Elementen aus Bibliodrama, der Gestalt-Arbeit und der Meditation entdecken wir die Geschichte einer suchenden Frau (Lukas 15, 8-10) für unser eigenes Leben.

Die Geschichte erzählt von einer Frau, die zehn Kostbarkeiten hat und aus irgendeinem Grund eine davon verliert. Sie zündet ein Licht an und durchsucht ihr ganzes Haus, bis sie das Verlorene wiederfindet. Dann ruft sie alle ihre Freundinnen zusammen und sagt: Freut euch mit mir!

Was ist an Kostbarem da im Haus meines Lebens? Und wenn eines davon fehlte? Wie würde ich es suchen? Vielleicht mit Freundinnen gemeinsam? Und wird das Wiedergefundene dasselbe sein wie zuvor?

Lassen sich unsere Erfahrungen und Entdeckungen auch auf andere Lebensbereiche übertragen, wie das Haus unserer Kultur, gar auf weitere Häuser im Haus Europa und der Welt?

**Leitung:** Heidemarie Langer, M.A. Theologin, Therapeutin, Autorin. Eine der Mitbegründerinnen der Bibliodrama-Bewegung in Deutschland, arbeitet in verschiedenen kirchlichen und gesellschaftlichen Zusammenhängen.

**Termin:** Sa, 16.11.24, 10-17h

**Ort:** Gemeindezentrum Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Martin-Luther-Straße 9, 66125 Saarbrücken-Dudweiler

**Kosten:** 80 EUR (Ermäßigung ist möglich)

**Anmeldung:** bis 10.11.24 bei Nicole Blanchette: NSellinath@gmx.de

## **Adventlicher Nachmittag:**

### **„Sich vom Leben finden lassen“**

Zu Beginn des neuen Kirchenjahres und am Vortag zum 1. Advent laden wir ein zu einer Vorstellung einer Text- und Bildsammlung:

*„Sich vom Leben finden lassen“*

*Texte, Gedichte, Gebete - Fotos und Bilder von Johanna Kathrin Wittmann*

Gemeinsam wollen wir einen adventlichen Nachmittag gestalten.

- Leitung:** Beate Hüßlein und Albert Ottenbreit
- Termin:** Sa, 30.11.24, 15-17.30h
- Ort:** Evangelische Akademie im Saarland,  
Goethestraße 29 + 31, Neunkirchen
- Kosten:** ohne
- Anmeldung:** bis 15.11.24

## **Sitzen in Stille**

### **Für Menschen, die einen spirituellen Weg suchen**

Auch zukünftig bieten wir jeden Sonntagabend von 18h bis 19.20h ein gemeinsames Sitzen in Stille als gemeinsame Zoomveranstaltung an. Jeden 1. und 3. Sonntagabend findet zeitgleich in Präsenz eine gemeinsame Zeit des Sitzens in Stille im Gemeindehaus der Ev. Kirche Sankt Arnual in Saarbrücken statt. Im Sommer wird dieses präsenze "Sitzen in Stille" in aller Regel in der Stiftskirche durchgeführt. Immer gilt: Bitte vor 18h eingeloggt oder da sein, weil der Zugang pünktlich geschlossen wird bzw. ein späterer Einstieg den Anfang verpassen lässt und stört.

#### **Interesse?**

Mehr Informationen und die Online-Zugangsdaten erhalten Sie bei:

Pfarrer Volker Bier: [v.bier@telefonseelsorge-saar.de](mailto:v.bier@telefonseelsorge-saar.de)

oder:

Karin Ternig: [Karin.Ternig@t-online.de](mailto:Karin.Ternig@t-online.de)

## **Meditation des Tanzes**

### **Tanzreihe**

#### **Fest verwurzelt in der Erde, offen für die Schätze des Himmels**

*Es wird Herbst  
Zaghaft mischt der Herbst im Wald seine Farben.  
Milde Herbstsonne streichelt liebevoll die  
letzten Sonnenblumen, lässt sie noch einmal  
erstrahlen.  
Die Baumfrüchte erhalten noch einen Tatsch Röte  
und einen guten Schuss Süße,  
dann kann die Ernte beginnen.  
Annegret Kronenberg*

Am Ende des Sommers und zum Beginn der Herbstzeit wollen wir uns erfreuen an bunten Farben, an reifen Früchten und an den vielen Saaten, die wir jetzt ernten dürfen.

Feiern wollen wir das mit Tänzen, die uns erden, aber auch beflügeln, die uns aus unserer Enge hinausführen in die Weite.

**Leitung:** Beate Hüßlein, Dipl. Dozentin für Meditation des Tanzes, Tanzleiterin für biblischen Tanz

**Termine:** dienstags (6 mal): 27.08.; 3.9.; 10.9.; 17.9.; 24.9.; 1.10.24

Jeweils 18:30 Uhr – 20:00 Uhr

**Ort:** Johannes - Calvin - Haus, Völklinger Straße 90, Völklingen - Ludweiler

**Kosten:** 48 EUR

**Anmeldung:** bis 19.8.24

## **Meditation des Tanzes**

### **Eine Auszeit vom Alltäglichen**

#### **Vier Tage im Kloster Maria Laach**

Kraft tanken, zur Ruhe kommen, die Seele baumeln lassen, das wollen wir vom 17. Oktober 2024 bis 20. Oktober 2024 im Kloster Maria Laach. Helfen werden uns dabei Tänze aus der Meditation des Tanzes, Körperübungen und Spaziergänge rund um das Kloster und den Laacher See.

In gemütlicher Runde wollen wir dann am Abend den Tag ausklingen lassen.

**Leitung:** Beate Hüsslein, Dipl. Dozentin für Meditation des Tanzes, Tanzleiterin für biblischen Tanz

**Kosten:** Unterkunft und Verpflegung VP für die Tage vom 17.10.2024 – 20.10.2024 im EZ mit anteiligen Kosten zur Saalmiete: 325 EUR

Die Getränke (Mineralwasser, Apfelsaftschorle, Tee beim Mittagstisch und beim Abendessen) sind im Preis enthalten.

**Kurskosten:** 90 EUR

**Anmeldung:** bis 20.07.2024

Eigene Anreise!

## **Meditation des Tanzes**

### **Du krönst das Jahr mit Segen**

#### **Tanztag in Sankt Annual**

*Er sendet Tau und Regen und Sonn und Mondenschein  
und wickelt seinen Segen gar zart und künstlich ein*

EG 508

Herbstzeit ist Erntezeit. Einsammeln, anschauen, innehalten. Vielleicht aussondern was zu schwer geworden ist.

An diesem Tag wollen wir Quellen entdecken, die uns Kraft geben. Tänze und meditative Texte begleiten uns dabei. Und vielleicht helfen sie uns zu erkennen, wie segensreich unser Jahr war, das nun seinem Ende entgegen geht.

Wir werden am Vormittag eine kleine Kaffeepause haben und beenden den Tag mit einem gemeinsamen Buffet, zu dem jede/jeder eine Kleinigkeit mitbringt.

Kaffee, Tee und Mineralwasser werden bereitgestellt.

**Leitung:** Beate Hüßlein, Dipl. Dozentin für Meditation des Tanzes, Tanzleiterin für biblischen Tanz

**Termin:** Sa, 23.11.24, 9h – 14h

**Ort:** Albert-Schweitzer-Haus, Arnulfstr. 16, Saarbrücken-St. Annual

**Kosten:** 25 EUR

**Anmeldung:** bis 18.11.24



## **Meditation des Tanzes**

### **Tanzabend im Advent**

#### **Sternenzeit**

*Es gibt noch Wunder, liebes Herz,  
getröste dich!  
Erlöste dich  
noch nie ein Stern aus deinem Schmerz?*  
Christian Morgenstern

Adventzeit – bunte Lichter, Sternengefunkel inmitten der Betriebsamkeit vor dem großen Fest.

Ich lade Sie ein innezuhalten, auch das Dunkel anzunehmen, zur Ruhe und Besinnung zu kommen. Fernab von all dem Lichterglanz großer Städte und Kaufhäuser wollen wir uns tanzend auf den Weg machen, damit der Stern von Bethlehem auch in uns leuchten kann und wir Weihnachten entgegen gehen können.

Bei Tee und Gebäck wollen wir in einer kleinen Pause miteinander ins Gespräch kommen.

**Leitung:** Beate Hüsslein, Dipl. Dozentin für Meditation des Tanzes, Tanzleiterin für biblischen Tanz

**Termin:** Di, 17.12.24, 18:30h – 21h

**Ort:** Johannes–Calvin–Haus, Völklinger Str. 90, Völklingen–Ludweiler

**Kosten:** 15 EUR

**Anmeldung:** bis 9.12.24

---

## **Konzert des Oratorienchors Saarbrücken**

### **Im Rahmen der Jubiläumsfeier „100 Jahre Michaelskirche Saarbrücken“**

|                           |   |
|---------------------------|---|
| <b>Termin:</b>            | 28.9.24, 17h  |
| <b>Ort:</b>               | Michaels-Kirche, Schumannstr.<br>25, 66111 Saarbrücken    |
| <b>Ansprechpartnerin:</b> | Frau Sommer-Hasenstein,<br>mosoha@gmx.bet<br>0681/6853410 |

#### **Programm:**

Fanny Hensel: Oratorium nach Bildern der Bibel

Franz Schubert: Messe in As-Dur, 2. Fassung

#### **Mitwirkende:**

Elisabeth Wiles, Sopran

Judith Braun, Alt

Algirdas Drevinskas, Tenor

Markus Jaursch, Bass

Musiker des Saarländischen Staatsorchesters

Oratorienchor Saarbrücken

KMD Annemarie Ruttloff, Ltg.

#### **Eintrittskarten:**

für 25 € (ermäßigt 15 €) an der Abendkasse und in den Pfarrbüros St. Michael und Basilika.

Büro der Pfarrei St. Johann in St. Michael Schumannstr.  
25, 66111 Saarbrücken, Telefon: (0681) 90 68 80.

Büro der Citykirche Basilika St. Johann, Gerberstr. 31,  
66111 Saarbrücken Telefon: (0681) 90688-270

## 6. Orgelwanderung

Zum sechsten Mal werden wir aufbrechen und „neue“ Orgeln entdecken, diesmal im Bereich Bexbach.

Diesmal stehen die Trakturen im Vordergrund, d.s. die Wege zwischen Taste und Pfeife. Schön, dass wir das Tal der Bexbach durchwandern und am Anfang die Kegellade und am Ende der Wanderung die Schleiflade vorfinden, zuletzt fahren wir auf den Höcherberg und finden dort noch die pneumatische „Traktur“.

**Leitung:** KMD Helmut Werz

**Termin:** Sa, 5.10.24, 14h

**Treffpunkt:** An der Christuskirche in Oberbexbach

### **Mitwirkende:**

*an den Orgeln:*

Uwe Ziermann

Lars-Aron Götz

Michel Linnebacher

Wolfram Schiffler

Helmut Werz

*über die Kirchen*

Katja Lander

*über den Weg*

Rainer Handtke

**Kosten:** ohne

**Anmeldung:** bis 30.9.24

## **Computer- und Internetkurse – vor Ort – in der Gemeinde**

Die Mobile Computerstation der Landesarbeitsgemeinschaft für Evangelische Erwachsenenbildung (LAG) bietet:

- Internetkurse für Gemeinden und Gemeindekreise oder Einrichtungen,
- abgestimmt auf eigene Wünsche und Vorstellungen,
- direkt vor Ort,
- Bereitstellung der kompletten technischen Ausstattung.

### **Beispiele für Kurse**

- Die eigene Internetseite:  
Blogs einfach und ohne Vorkenntnisse erstellen
- Bilder verwalten und bearbeiten mit Picasa
- Einstieg in Soziale Netzwerke: Facebook, Twitter und Co.
- Workshop: Sicheres Surfen
- Mein Tablet / Smartphone und ich: einfach und sicher
- Mein PC und ich: Einstiegs- und Aufbaukurse

Die Corona-Erfahrungen zeigen, wie wichtig Video-Konferenzen und Online-Kommunikation geworden sind. Diese und weitere Themen können vereinbart werden mit:

Wolf-Dieter Scheid, LAG Ev. Erwachsenenbildung

Tel.: 0681 68570176

E-Mail: [wd.scheid@lag-eeb-sl.de](mailto:wd.scheid@lag-eeb-sl.de)

## **Schulung**

### **Das neue EKIR-Portal**

Interessierte wenden sich an:

Wolf-Dieter Scheid, LAG Ev. Erwachsenenbildung

Tel.: 0681 68570176

E-Mail: [wd.scheid@lag-eeb-sl.de](mailto:wd.scheid@lag-eeb-sl.de)

## **Rituale zum Jahresabschluss – Die Raunächte**

Neben Weihnachtstrubel und Jahresabschlusshektik sind die Weihnachtszeit und das Jahresende doch trotzdem häufig noch eine Zeit der Besinnlichkeit.

Die Raunächte, also die Nächte zwischen Weihnachten und den Heiligen Drei Königen, können genutzt werden, um mit dem alten Jahr abzuschließen und den Fokus auf das neue Jahr zu setzen.

In dem Workshop wird erklärt, was unter den Raunächten verstanden wird und welche christlichen und heidnischen Rituale dazu bekannt sind. Die Teilnehmenden erfahren mehr zu Methoden, wie sie selbst einen achtsamen Rückblick auf das eigene Jahr werfen können und sich Ziele für das neue setzen können.

**Leitung:** Matthias Kartes, Natur- und Achtsamkeitstrainer

**Termin:** 28.11.24, 18h-20h

**Ort:** Ev. Akademie im Saarland, Goethestr. 29+31, 66538 Neunkirchen

**Kosten:** 5 EUR

---

## **Eine Begegnung auf Augenhöhe ...**

### **Beratungskompetenzen erwerben –**

### **ehrenamtliche/r Mitarbeiter\*in der Ev.-kath. TelefonSeelsorge Saar werden**

Ziel des Seminars ist die intensive Vorbereitung auf die praktische ehrenamtliche Tätigkeit in der Beratung und Begleitung von Ratsuchenden am Telefon oder in der Chat-Beratung der TelefonSeelsorge Saar.

Auf dem gemeinsamen Weg der Vorbereitung sind Aspekte in der Ausbildung: Sich selbst und andere aufmerksam wahrnehmen, zuhören – „ganz Ohr sein“, sich mit sich und anderen auseinandersetzen, unterschiedliche Perspektiven einnehmen, um die Beraterrolle in Grundhaltung und Fertigkeiten Schritt für Schritt zu erlernen. Ziel wird sein: Eine Begegnung auf Augenhöhe zu gestalten mit Respekt für die Einzigartigkeit des Menschen, mit dem ich in Kontakt bin, und das ohne Blickkontakt mit dem Gegenüber.

Die Seminarphase der Ausbildung dauert 10 Monate. In der anschließenden Praxisphase werden die Erfahrungen aus der Arbeit am Telefon oder in der Chat-Beratung der TelefonSeelsorge engmaschig in der Ausbildungsgruppe supervidiert. Die gesamte Ausbildung umfasst 180 Stunden in eineinhalb Jahren.

#### **Regelmäßige Seminartermine:**

voraussichtlich mittwochs 18h – 21h

**Seminarleitung:** - Volker Bier, ev. Pfarrer

- Ulrich Monzel, Diplom-Psychologe

Informationen: Ulrich Monzel, Dipl. Psychologe,  
hauptamtlicher Mitarbeiter der Telefonseelsorge Saar

Tel. 0681/9 68 68 – 14 (AB) [www.telefonseelsorge-saar.de](http://www.telefonseelsorge-saar.de)

---

## **Schulungen im Bereich Schutz vor sexualisierter Gewalt**

Die Kirche trägt eine hohe Verantwortung für das Wohlergehen aller Mitarbeitenden und Schutzbefohlenen und setzt sich für den Schutz vor sexualisierter Gewalt ein.

Es werden neben einer Basisschulung zwei differenzierte aufbauende Schulungsmodulare durch die Ev. Akademie im Saarland und die Ev. Familienbildungsstätte Saarbrücken angeboten, die für Haupt- und Ehrenamtliche mit Inkrafttreten des Kirchengesetzes der Evangelischen Kirche im Rheinland zum Schutz vor sexualisierter Gewalt vom 15. Januar 2020 verpflichtend sind.

Die jeweils aktuellen Termine mit der Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie hier:

<https://termine.ekir.de/veranstaltungen?vid=2340>

### **Basismodul**

Für Haupt- und Ehrenamtliche mit und ohne intensivem, regelmäßigem Kontakt zu Schutzbefohlenen.

Inhaltsschwerpunkte: Was ist sexualisierte Gewalt? Eigene Rechte und Pflichten, erweitertes Führungszeugnis, Selbstverpflichtungserklärung, Strategien von Täter\*innen, Umgang mit Betroffenen, Nähe- und Distanzverhältnis, Interventionsplan / Notfallplan, Wissen um die Ansprechpersonen

Kosten: 20 Euro pro Person

### **Intensivmodul**

Für Haupt- und Ehrenamtliche mit intensivem, regelmäßigem Kontakt zu Schutzbefohlenen. Voraussetzung ist die vorherige Teilnahme an einer Basisschulung.

Inhaltsschwerpunkte: Entwicklung kindlicher und jugendlicher Sexualität, Schutzkonzept, Prävention ausführlich, Intervention ausführlich, Recht, Seelsorge, theologische Aspekte des christlichen Menschenbildes

Kosten: 40 Euro pro Person

## **Leitungsmodul**

Für Mitarbeitende mit Leitungsverantwortung. Voraussetzung ist die vorherige Teilnahme an einer Basis-schulung.

Inhaltsschwerpunkte: Schulung von Leitungspersonen zu sexualisierter Gewalt, Schutzkonzept, rechtlicher Rahmen, Vermutungsstufen, Intervention, Dokumentation, Interventionsplan, Meldepflicht, Prüfung von Strafanzeigen, Ansprechstellen

Kosten: 20 Euro pro Person

Gerne organisieren wir auf Anfrage Schulungen in Ihrer Kirchengemeinde vor Ort. Sprechen Sie uns hierzu einfach an.



---

## **Reflexionstage für Leitungskräfte in Tageseinrichtungen für Kinder**

Fortbildungsangebot für (stellv.) Leiter\*innen

Die Anforderungen für Leitungskräfte in Tageseinrichtungen für Kinder werden zunehmend höher, vielfältiger und anspruchsvoller. In der Hektik des Arbeitsalltages bleibt oft wenig Zeit, die Aufgaben und auftretenden Probleme zu reflektieren. Die Reflexionstage bieten die Gelegenheit, in einer kleinen Gruppe alltägliche und besondere Situationen im beruflichen Alltag zu reflektieren und zu besprechen. Dabei werden insbesondere die Leitungsrolle und die damit verbundenen Aufgaben in dem Viereck "Mitarbeiter\*innen – Eltern – Leiter\*in – Träger" im Blickpunkt stehen.

Ziele der Supervision können sein:

- Ihre Berufsrolle überdenken, weiterentwickeln,
- Effektivierung Ihrer Führungsaufgaben erreichen,
- Strategien zur Verbesserung der Kommunikation in Ihrer Einrichtung entwickeln,
- die Zusammenarbeit zwischen Leitung und Stellvertretung verbessern,
- Handlungsperspektiven in schwierigen Situationen erarbeiten

Letztlich unterstützen die Reflexionstage Sie darin, den eigenen Standort als Leitungskraft zu stärken und das eigene Profil zu schärfen. Durch die Arbeit in der Gruppe ist darüber hinaus die Gelegenheit gegeben, sich mit Kolleg\*innen auszutauschen, Erfahrungen weiterzugeben und die Erfahrungen anderer zu nutzen.

**Leitung:** Lothar Reuter, Dipl. Sozialarbeiter,  
Supervisor, Organisationsberater (DGS)

**Termine 2/24:** Mi, 11.9.24, Do, 7.11.24 jeweils von  
9:00 Uhr bis 15:30 Uhr

**Ort:** Ev. Akademie, Neunkirchen

**Kosten:** 70 EUR pro Termin

**Anmeldung u.**

**weitere Infos:** bei der Ev. Akademie

## **Fledermäuse live erleben!**

### **Fledermauswanderung am Netzbachweiher**

Die Nachtwanderung zu den Fledermäusen beginnt kurz vor Sonnenuntergang. In der Dämmerung können Kinder, Jugendliche und Erwachsene die geheimnisvollen Fledermäuse in ihrem natürlichen Lebensraum entdecken. Mit Hilfe eines Ultraschalldetektors werden ihre für den Menschen nicht wahrnehmbaren Laute in hörbare Laute umgewandelt.

**Leitung:** Stefan Kees, Naturschutzbeauftragter  
im Gemeindebezirk Quierschied

**Termin:** Sa, 24.8.24, 20.30h-ca.22.30h

**Treffpunkt:** Parkplatz am Netzbachweiher  
(Kreuzung L 260, L 127, L 256)

**Kosten:** 7 EUR Erwachsene, Kinder kostenlos

**Anmeldung:** bis 17.8.24

Hinweis: Bitte festes Schuhwerk und Taschenlampe mitbringen. Hunde sind erlaubt.

## **(Ungebetene) Gäste: Wildtiere in Haus und Garten und ihre Folgen**

Hatten Sie auch bereits ein Wildschwein im Garten oder einen Steinmarder auf dem Dachboden? Viele Wildarten suchen die Nähe zum Menschen und nutzen das Umfeld bei ihrer Suche nach Unterschlupf und Nahrung sowie zur Vermehrung. Die Informationsveranstaltung soll helfen, Wildtiere, die im heimischen Garten oder sogar im Haus ihr Unwesen treiben, besser zu erkennen und einzuschätzen. Der Vortrag vermittelt konkrete Ratschläge, wie sich Belästigungen und Schäden vermeiden lassen.

- Referent:** Stefan Kees, Naturschutzbeauftragter  
im Gemeindebezirk Quierschied
- Termin:** Di, 1.10.24, 18.30h
- Ort:** Ev. Akademie i. Saarland, Neunkirchen
- Kosten:** 5 EUR
- Anmeldung:** bis 25.9.24

---

## **Spannende Familienwanderung über den winterlichen Höfertaler Wald Pfad**

Der Höfertaler Wald Pfad liegt so nah und ist oft doch so unbekannt. Er startet im Erlebnisort Reden und führt auf ca. 5 km Länge nach Bildstock und wieder zurück. Der Höfertaler Waldpfad ist der kürzeste und leichteste der 3 Bergbaupfade. Entdecken Sie auf dieser kleinen Wanderung z.B. einen ehemaligen Badeweiher, der heute Biotop und ein Ort der Ruhe ist, aber auch den historischen Rechtsschutzsaal. Gewinnen Sie mit Stefan Kees, Naturschutzbeauftragter im Gemeindebezirk Quierschied, überraschende, spannende und außergewöhnliche Ein- und Ausblicke in die Natur der Region rund um Friedrichsthal. Strecke: ca. 5 km, Profil/Schwierigkeit: leicht

**Referent:** Stefan Kees, Naturschutzbeauftragter  
im Gemeindebezirk Quierschied

**Termin:** So, 19.1.25, 14h-17h

**Treffpunkt:** Parkplatz Zechenhaus, Am Bergwerk  
Reden 10, 66578 Schiffweiler (Am  
Redener Hannes)

**Kosten:** 7 EUR Erwachsene, Kinder kostenlos

**Anmeldung:** bis 13.1.25

---

## **Pariser Brückentage. Sehnsuchtsort Paris**

### **Über die Entstehung Pariser Bilder und ihre Auswirkungen auf Selbstverständnis und Wahrnehmung einer Metropole**

Wer „Paris“ hört, hat unweigerlich Bilder im Kopf. Bilder, die geprägt sind von Filmen und Serien, Werbung, Fotografien, Kunst und Musik. Oftmals beschreiben sie einen Sehnsuchtsort geprägt von Leichtigkeit, Pariser Chic, Lebensfreude. Daneben existieren natürlich auch die Bilder der Schattenseiten, etwa die Banlieus mit all ihren Herausforderungen, soziale Ungerechtigkeit, die Erinnerungen an Terroranschläge und anderes. Aber auch neu entstehende Images wollen wir unter die Lupe nehmen: Seit einiger Zeit präsentiert sich die französische Hauptstadt gerne als grüne Metropole.

Die Tagungssprache ist Deutsch.

**Leitung:** Dr. Antje Schönwald (Ev. Akademie im Saarland), Britta François (Foyer le Pont Paris)

**Termin:** 19.11.24 (15h) - 22.11.24 (13h)

**Ort:** Foyer le Pont, Paris. Eigene Anreise.

**Kosten:** p.P.: Im Einzelzimmer 300 EUR, im Zweibettzimmer 260 EUR (inkl. Übernachtung, Frühstück, 3 Mahlzeiten, Fahrkarten zu den Exkursionen).

ohne Übernachtung 90 EUR (inkl. 3 Mahlzeiten, Fahrkarten zu den Exkursionen)

Anmeldeschluss für Übernachtungsgäste ist der 30.8.202

Eine Kooperation der Evangelischen Akademie im Saarland und dem Begegnungszentrum „Foyer le Pont“, Paris.

## Ruhrgebiet II

Nach der Ruhrgebietsexkursion vom Herbst 2023, bei der wir von Bochum ausgehend vier Tage Landschaft, Regionalentwicklung, Industriekultur, Kunst und andere regionale Besonderheiten auf dem Programm stehen hatten, setzen wir unsere Erkundungen im größten Industrierevier Europas fort. Die Ziele der zweiten Exkursion sind komplett neu, weshalb die Teilnahme sowohl für Personen geeignet ist, die 2023 schon dabei waren als auch für neue Interessierte. Unser Ausgangsort wird Dortmund sein. Vier gefüllte Exkursionstage bringen uns unter anderem nach Duisburg, Dortmund, Bochum, Essen und Gelsenkirchen. Halden, Zechen und Landschaftsparks stehen auf dem Programm. Es wird gestaunt und diskutiert über Industriekultur, Landschaftsgestaltung, Regionalentwicklung, Kunst, Fußball. Einige der Exkursionsziele sind das Wassermuseum „Aquarius“ im Ruhrtal, das „Dortmunder U“ – die ehemalige Großbrauerei Union, der Westfalenpark mit Westfalenhalle, Zeche Hannover mit Kinderzeche „Knirps“, der Nordsternpark, das Bergwerk Prosper-Haniel und das Deutsche Fußballmuseum in Dortmund.

**Leitung:** Dipl. Geograph Delf Slotta, Dr. Antje Schönwald

**Termin:** 3.4.-6.4.2025

Abfahrt: 7h Saarbrücken, Ankunft ca. 19h Saarbrücken

**Kosten:** 560 EUR p.P. im DZ, 660 EUR p.P. im EZ (jeweils incl. Bus, Führung, Übernachtung und Frühstück im B&B Dortmund City, Eintrittsgelder)

**Anmeldung:** bereits möglich





evangelische akademie  
im saarland